



# zensus<sub>2011</sub>

## Bevölkerung und Haushalte

Bundesland  
Brandenburg

am 9. Mai 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % – .....	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	49
Definitionen .....	50

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	2 455 780	100,0	1 208 327	1 247 453
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	95 654	3,9	49 060	46 594
5 - 9	97 066	4,0	49 947	47 119
10 - 14	97 101	4,0	49 730	47 371
15 - 19	80 008	3,3	41 422	38 586
20 - 24	139 916	5,7	74 431	65 485
25 - 29	136 235	5,5	72 452	63 783
30 - 34	136 373	5,6	70 313	66 060
35 - 39	130 001	5,3	66 692	63 309
40 - 44	186 446	7,6	94 020	92 426
45 - 49	239 440	9,8	122 010	117 430
50 - 54	219 685	8,9	111 498	108 187
55 - 59	200 904	8,2	100 591	100 313
60 - 64	141 834	5,8	69 978	71 856
65 - 69	144 721	5,9	68 840	75 881
70 - 74	173 415	7,1	79 662	93 753
75 - 79	114 598	4,7	49 403	65 195
80 - 84	72 219	2,9	26 495	45 724
85 - 89	35 696	1,5	9 089	26 607
90 und älter	14 468	0,6	2 694	11 774
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	56 941	2,3	29 213	27 728
3 - 5	57 519	2,3	29 470	28 049
6 - 9	78 260	3,2	40 324	37 936
10 - 15	113 670	4,6	58 352	55 318
16 - 18	45 906	1,9	23 733	22 173
19 - 24	157 449	6,4	83 498	73 951
25 - 39	402 609	16,4	209 457	193 152
40 - 59	846 475	34,5	428 119	418 356
60 - 66	184 521	7,5	90 310	94 211
67 - 74	275 449	11,2	128 170	147 279
75 und älter	236 981	9,6	87 681	149 300
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	927 773	37,8	513 056	414 717
Verheiratet	1 134 649	46,2	567 997	566 652
Verwitwet	190 990	7,8	35 938	155 052
Geschieden	200 259	8,2	90 150	110 109
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 697	0,1	924	773
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	(34)	(0,0)	(27)	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	111	0,0	42	69
Ohne Angabe	267	0,0	193	74

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	2 413 079	98,3	1 187 041	1 226 038
Bosnien und Herzegowina	469	0,0	267	202
Griechenland	575	0,0	378	197
Italien	867	0,0	619	248
Kasachstan	928	0,0	406	522
Kroatien	407	0,0	252	155
Niederlande	898	0,0	579	319
Österreich	920	0,0	519	401
Polen	6 884	0,3	2 927	3 957
Rumänien	836	0,0	484	352
Russische Föderation	3 813	0,2	1 437	2 376
Türkei	1 966	0,1	1 328	638
Ukraine	3 370	0,1	1 203	2 167
Sonstige	20 768	0,8	10 887	9 881
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	87 080	3,6	40 300	46 780
Evangelische Kirche	448 970	18,4	190 220	258 740
Evangelische Freikirchen	14 440	0,6	6 210	8 230
Orthodoxe Kirchen	8 490	0,3	3 760	4 730
Jüdische Gemeinden	1 220	0,0	580	630
Sonstige	20 550	0,8	10 320	10 230
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 858 370	76,2	945 540	912 830

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	1 356 030	55,6	710 100	645 920
Erwerbstätige	1 269 010	52,0	662 620	606 390
Erwerbslose	87 010	3,6	47 490	39 530
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	71 020	2,9	40 200	30 810
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	16 000	0,7	7 290	8 710
Nichterwerbspersonen	1 083 070	44,4	487 240	595 830
Personen unterhalb des Mindestalters	287 790	11,8	147 510	140 280
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	606 380	24,9	253 250	353 120
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	75 410	3,1	37 880	37 530
Hausfrauen und Hausmänner	23 130	0,9	1 990	21 140
Sonstige	90 360	3,7	46 600	43 760
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	1 055 750	83,2	530 820	524 930
Beamte/-innen	70 540	5,6	37 350	33 190
Selbstständige mit Beschäftigten	59 130	4,7	41 130	17 990
Selbstständige ohne Beschäftigte	78 050	6,2	51 380	26 670
Mithelfende Familienangehörige	5 550	0,4	1 940	3 610
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	71 750	5,7	45 560	26 190
Akademische Berufe	180 780	14,5	79 460	101 320
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	244 840	19,6	100 520	144 320
Bürokräfte und verwandte Berufe	152 880	12,3	41 240	111 640
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	214 580	17,2	80 800	133 770
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	24 380	2,0	17 690	6 680
Handwerks- und verwandte Berufe	175 280	14,0	160 520	14 760
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	89 660	7,2	78 410	11 250
Hilfsarbeitskräfte	85 170	6,8	40 670	44 500
Angehörige der regulären Streitkräfte	8 560	0,7	7 690	870
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	33 170	2,6	22 220	10 950
Produzierendes Gewerbe	293 850	23,2	232 180	61 670
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	160 630	12,7	115 820	44 810
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	25 850	2,0	19 760	6 100
Baugewerbe	107 370	8,5	96 610	10 760
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	308 550	24,3	163 420	145 130
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	206 960	16,3	91 380	115 580
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	101 590	8,0	72 050	29 550
Sonstige Dienstleistungen	633 290	49,9	244 690	388 600
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28 440	2,2	11 440	17 000
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	170 310	13,4	92 890	77 420
Öffentliche Verwaltung u.ä.	142 580	11,2	59 680	82 900
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	291 960	23,0	80 680	211 280
Unbekannt	(150)	(0,0)	110	40



### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	117 870	52,8	60 790	57 080
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	78 060	34,9	40 160	37 910
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	27 490	12,3	13 130	14 370
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	106 850	5,0	53 890	52 960
Ohne Schulabschluss	73 300	3,4	36 020	37 280
Noch in schulischer Ausbildung	33 550	1,6	17 870	15 680
Haupt-/ Volksschulabschluss	509 650	23,7	226 190	283 460
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	946 180	44,0	474 160	472 020
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	918 690	42,7	461 040	457 650
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	27 490	1,3	13 130	14 370
Fachhochschulreife	185 380	8,6	91 320	94 060
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	403 230	18,7	203 860	199 370
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	361 690	16,8	155 580	206 110
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	1 122 740	52,2	567 940	554 810
Fachschulabschluss	288 270	13,4	123 800	164 470
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	22 290	1,0	9 030	13 250
Fachhochschulabschluss	171 000	7,9	93 560	77 440
Hochschulabschluss	161 830	7,5	83 890	77 940
Promotion	23 470	1,1	15 620	7 850
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	2 327 770	95,4	1 142 650	1 185 120
Personen mit Migrationshintergrund	111 340	4,6	54 290	57 050
Ausländer/-innen	40 130	1,6	19 460	20 670
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	1,3	15 490	16 810
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	7 830	0,3	3 970	3 860
Deutsche mit Migrationshintergrund	71 210	2,9	34 830	36 380
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	39 820	1,6	18 570	21 250
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	31 390	1,3	16 260	15 130
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 680	0,4	4 810	3 860
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	22 710	0,9	11 450	11 270

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	830	0,7	580	250
Griechenland	620	0,6	380	230
Italien	1 710	1,5	930	780
Kasachstan	9 530	8,6	4 690	4 850
Kroatien	750	0,7	420	320
Niederlande	1 700	1,5	980	720
Österreich	2 100	1,9	1 140	970
Polen	27 940	25,1	12 810	15 130
Rumänien	1 670	1,5	880	800
Russische Föderation	16 300	14,6	7 140	9 160
Türkei	4 370	3,9	2 570	1 800
Ukraine	5 500	4,9	2 270	3 230
Sonstige	37 580	33,7	19 050	18 520
Unbekanntes Ausland	750	0,7	460	290
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	2 470	3,4	1 130	1 340
1960 - 1969	5 030	7,0	2 650	2 390
1970 - 1979	5 720	7,9	2 710	3 010
1980 - 1989	7 120	9,9	3 400	3 720
1990 - 1999	19 030	26,4	9 560	9 480
2000 - 2011	28 770	39,9	12 710	16 060
Unbekannt	3 970	5,5	1 910	2 060
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	16 010	14,4	7 590	8 420
5 - 9 Jahre	20 250	18,2	9 550	10 700
10 - 14 Jahre	18 750	16,8	8 550	10 210
15 - 19 Jahre	12 310	11,1	6 310	6 000
20 und mehr Jahre	40 040	36,0	20 380	19 660
Unbekannt	3 970	3,6	1 910	2 060

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	2 455 780	100,0	2 413 079	42 701	16 416	12 737	13 055	493
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	1 208 327	49,2	1 187 041	21 286	8 413	5 827	6 713	333
Weiblich	1 247 453	50,8	1 226 038	21 415	8 003	6 910	6 342	160
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	95 654	3,9	94 371	1 283	471	304	466	42
5 - 9	97 066	4,0	95 750	1 316	427	443	419	27
10 - 14	97 101	4,0	95 401	1 700	462	613	600	25
15 - 19	80 008	3,3	77 849	2 159	556	705	850	48
20 - 24	139 916	5,7	136 635	3 281	1 294	852	1 080	55
25 - 29	136 235	5,5	132 005	4 230	1 452	1 080	1 626	72
30 - 34	136 373	5,6	131 011	5 362	1 960	1 497	1 824	81
35 - 39	130 001	5,3	124 557	5 444	2 067	1 662	1 661	54
40 - 44	186 446	7,6	181 650	4 796	1 906	1 418	1 433	39
45 - 49	239 440	9,8	235 602	3 838	1 484	1 098	1 234	22
50 - 54	219 685	8,9	216 533	3 152	1 435	809	893	15
55 - 59	200 904	8,2	198 698	2 206	1 159	584	460	3
60 - 64	141 834	5,8	140 233	1 601	839	545	210	7
65 - 69	144 721	5,9	143 873	848	404	331	110	3
70 - 74	173 415	7,1	172 671	744	233	422	(89)	-
75 - 79	114 598	4,7	114 219	379	132	200	47	-
80 - 84	72 219	2,9	71 990	229	82	122	25	-
85 - 89	35 696	1,5	35 600	96	(40)	34	(22)	-
90 und älter	14 468	0,6	14 431	37	13	18	6	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	56 941	2,3	56 183	758	268	173	291	26
3 - 5	57 519	2,3	56 751	768	272	215	262	19
6 - 9	78 260	3,2	77 187	1 073	358	359	332	24
10 - 15	113 670	4,6	111 605	2 065	559	752	723	31
16 - 18	45 906	1,9	44 600	1 306	312	416	546	32
19 - 24	157 449	6,4	153 680	3 769	1 441	1 002	1 261	65
25 - 39	402 609	16,4	387 573	15 036	5 479	4 239	5 111	207
40 - 59	846 475	34,5	832 483	13 992	5 984	3 909	4 020	79
60 - 66	184 521	7,5	182 537	1 984	1 026	702	249	7
67 - 74	275 449	11,2	274 240	1 209	450	596	160	3
75 und älter	236 981	9,6	236 240	741	267	374	(100)	-

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	927 773	37,8	912 118	15 655	5 971	3 724	5 615	345
Verheiratet	1 134 649	46,2	1 112 295	22 354	8 501	7 421	6 313	119
Verwitwet	190 990	7,8	189 892	1 098	420	447	(231)	-
Geschieden	200 259	8,2	196 925	3 334	1 426	1 103	782	23
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 697	0,1	1 613	84	36	18	30	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	(34)	(0,0)	(34)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	111	0,0	111	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	267	0,0	(91)	176	62	24	84	6
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	87 080	3,6	79 230	7 850	5 910	750	1 130	/
Evangelische Kirche	448 970	18,4	446 540	2 420	1 200	680	480	/
Evangelische Freikirchen	14 440	0,6	14 040	400	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	8 490	0,3	4 150	4 340	1 170	2 530	620	/
Jüdische Gemeinden	1 220	0,0	410	810	/	620	/	/
Sonstige	20 550	0,8	17 250	3 300	390	1 480	1 290	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 858 370	76,2	1 837 350	21 010	8 070	6 170	5 600	1 180

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

### 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>								
Erwerbspersonen	1 356 030	55,6	1 332 130	23 900	10 510	6 980	6 000	400
Erwerbstätige	1 269 010	52,0	1 247 930	21 080	9 490	6 020	5 350	/
Erwerbslose	87 010	3,6	84 200	2 810	1 030	960	650	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	71 020	2,9	68 830	2 190	860	760	420	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	16 000	0,7	15 380	620	/	200	/	/
Nichterwerbspersonen	1 083 070	44,4	1 067 190	15 880	6 060	5 390	3 680	750
Personen unterhalb des Mindestalters	287 790	11,8	283 640	4 160	1 390	1 420	1 080	260
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	606 380	24,9	602 800	3 580	1 940	1 270	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	75 410	3,1	72 730	2 680	870	1 000	740	/
Hausfrauen und Hausmänner	23 130	0,9	20 900	2 240	890	590	730	/
Sonstige	90 360	3,7	87 130	3 230	960	1 100	870	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>								
Angestellte/Arbeiter/-innen	1 055 750	83,2	1 040 040	15 710	6 790	4 900	3 880	/
Beamte/-innen	70 540	5,6	70 430	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	59 130	4,7	57 370	1 750	850	490	400	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	78 050	6,2	74 910	3 140	1 630	580	860	/
Mithelfende Familienangehörige	5 550	0,4	5 170	370	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>								
Führungskräfte	71 750	5,7	70 370	1 380	810	/	240	/
Akademische Berufe	180 780	14,5	177 140	3 640	2 050	970	580	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	244 840	19,6	242 490	2 350	1 310	550	400	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	152 880	12,3	151 390	1 480	650	560	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	214 580	17,2	208 960	5 610	1 910	1 570	2 050	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	24 380	2,0	24 040	330	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	175 280	14,0	172 760	2 510	1 270	830	370	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	89 660	7,2	88 980	680	360	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	85 170	6,8	82 260	2 910	1 060	880	830	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	8 560	0,7	8 540	/	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	33 170	2,6	32 640	540	410	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	293 850	23,2	289 300	4 540	2 410	1 170	930	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	160 630	12,7	158 200	2 420	1 230	590	590	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	25 850	2,0	25 600	/	/	/	/	/
Baugewerbe	107 370	8,5	105 500	1 870	1 050	540	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	308 550	24,3	301 100	7 450	2 740	2 160	2 460	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	206 960	16,3	200 940	6 020	1 960	1 840	2 160	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	101 590	8,0	100 170	1 430	780	(330)	(300)	/
Sonstige Dienstleistungen	633 290	49,9	624 740	8 560	3 920	2 650	1 870	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28 440	2,2	28 250	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	170 310	13,4	167 280	3 030	1 360	840	790	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	142 580	11,2	142 260	(320)	(180)	(60)	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	291 960	23,0	286 950	5 020	2 310	1 650	990	/
Unbekannt	(150)	(0,0)	(150)	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	117 870	52,8	116 190	1 680	440	740	390	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	78 060	34,9	76 180	1 880	490	760	580	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	27 490	12,3	26 640	860	/	320	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	106 850	5,0	101 560	5 280	1 560	1 770	1 690	260
Ohne Schulabschluss	73 300	3,4	69 120	4 180	1 320	1 270	1 360	230
Noch in schulischer Ausbildung	33 550	1,6	32 450	1 100	/	500	330	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	509 650	23,7	504 140	5 520	3 080	1 430	840	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	946 180	44,0	936 510	9 670	4 250	2 990	2 010	420
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	918 690	42,7	909 870	8 810	3 960	2 670	1 760	420
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	27 490	1,3	26 640	860	/	320	/	/
Fachhochschulreife	185 380	8,6	182 570	2 810	900	940	880	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	403 230	18,7	390 450	12 770	5 760	3 850	2 870	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	361 690	16,8	349 100	12 590	4 480	3 800	3 820	480
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	1 122 740	52,2	1 112 690	10 050	5 330	2 530	1 810	380
Fachschulabschluss	288 270	13,4	284 440	3 830	1 790	1 280	570	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	22 290	1,0	21 700	580	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	171 000	7,9	168 580	2 420	840	930	520	/
Hochschulabschluss	161 830	7,5	156 150	5 680	2 520	1 950	1 160	/
Promotion	23 470	1,1	22 570	900	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	2 327 770	95,4	2 327 770	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	111 340	4,6	71 210	40 130	16 930	12 340	9 350	1 510
Ausländer/-innen	40 130	1,6	/	40 130	16 930	12 340	9 350	1 510
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	1,3	/	32 300	13 130	10 590	8 010	570
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	7 830	0,3	/	7 830	3 800	1 760	1 340	940
Deutsche mit Migrationshintergrund	71 210	2,9	71 210	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	39 820	1,6	39 820	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	31 390	1,3	31 390	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 680	0,4	8 680	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	22 710	0,9	22 710	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	830	0,7	230	600	/	580	/	/
Griechenland	620	0,6	/	390	380	/	/	/
Italien	1 710	1,5	630	1 080	1 080	/	/	/
Kasachstan	9 530	8,6	8 510	1 020	/	/	990	/
Kroatien	750	0,7	310	440	/	440	/	/
Niederlande	1 700	1,5	460	1 240	1 240	/	/	/
Österreich	2 100	1,9	960	1 150	1 150	/	/	/
Polen	27 940	25,1	21 460	6 480	6 480	/	/	/
Rumänien	1 670	1,5	1 050	630	630	/	/	/
Russische Föderation	16 300	14,6	12 180	4 110	/	4 080	/	/
Türkei	4 370	3,9	2 100	2 270	/	2 250	/	/
Ukraine	5 500	4,9	2 340	3 160	/	3 110	/	/
Sonstige	37 580	33,7	20 760	16 820	5 970	1 890	8 360	600
Unbekanntes Ausland	750	0,7	/	750	/	/	/	750



# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	2 470	3,4	2 390	/	/	/	/	/
1960 - 1969	5 030	7,0	4 380	650	420	/	/	/
1970 - 1979	5 720	7,9	4 460	1 260	780	310	/	/
1980 - 1989	7 120	9,9	4 600	2 510	1 340	330	750	/
1990 - 1999	19 030	26,4	11 590	7 440	2 600	2 620	1 950	280
2000 - 2011	28 770	39,9	10 150	18 620	6 960	6 860	4 660	/
Unbekannt	3 970	5,5	2 240	1 740	990	360	370	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	16 010	14,4	7 960	8 050	4 060	2 070	1 770	/
5 - 9 Jahre	20 250	18,2	11 460	8 790	2 450	3 780	2 450	/
10 - 14 Jahre	18 750	16,8	11 570	7 180	2 130	2 910	1 930	220
15 - 19 Jahre	12 310	11,1	8 240	4 070	1 430	1 410	1 110	/
20 und mehr Jahre	40 040	36,0	29 750	10 290	5 870	1 820	1 730	880
Unbekannt	3 970	3,6	2 240	1 740	990	360	370	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	2 455 780	100,0	336 591	309 389	692 260	562 423	555 117
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	1 208 327	49,2	172 977	164 065	353 035	282 067	236 183
Weiblich	1 247 453	50,8	163 614	145 324	339 225	280 356	318 934
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	927 773	37,8	336 582	286 258	241 806	43 205	19 922
Verheiratet	1 134 649	46,2	6	21 068	368 498	408 316	336 761
Verwitwet	190 990	7,8	-	63	5 590	27 491	157 846
Geschieden	200 259	8,2	-	1 796	75 214	82 918	40 331
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 697	0,1	-	(119)	930	441	207
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	(34)	(0,0)	-	3	13	6	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	111	0,0	-	22	(83)	(6)	-
Ohne Angabe	267	0,0	3	60	(126)	40	(38)
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	2 413 079	98,3	331 069	300 942	672 820	555 464	552 784
Bosnien und Herzegowina	469	0,0	93	95	196	79	(6)
Griechenland	575	0,0	66	(79)	290	94	46
Italien	867	0,0	64	136	425	(192)	50
Kasachstan	928	0,0	84	133	466	194	(51)
Kroatien	407	0,0	24	48	211	88	36
Niederlande	898	0,0	137	100	368	220	73
Österreich	920	0,0	59	80	409	251	(121)
Polen	6 884	0,3	824	1 364	3 201	1 298	197
Rumänien	836	0,0	(72)	246	444	65	9
Russische Föderation	3 813	0,2	441	599	1 662	727	384
Türkei	1 966	0,1	311	498	950	133	74
Ukraine	3 370	0,1	466	515	1 422	542	425
Sonstige	20 768	0,8	2 881	4 554	9 396	3 076	861
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	87 080	3,6	13 520	9 410	24 240	16 220	23 700
Evangelische Kirche	448 970	18,4	48 630	39 300	93 240	90 940	176 860
Evangelische Freikirchen	14 440	0,6	1 710	1 660	3 400	3 010	4 660
Orthodoxe Kirchen	8 490	0,3	2 020	1 360	3 480	1 230	410
Jüdische Gemeinden	1 220	0,0	/	/	/	360	470
Sonstige	20 550	0,8	3 800	2 580	6 000	3 940	4 240
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 858 370	76,2	264 620	250 860	556 630	443 180	343 080

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	1 356 030	55,6	7 620	246 640	636 130	430 760	34 870
Erwerbstätige	1 269 010	52,0	6 720	225 750	601 900	400 490	34 160
Erwerbslose	87 010	3,6	900	20 900	34 240	30 270	710
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	71 020	2,9	/	15 910	29 390	24 950	590
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	16 000	0,7	720	4 990	4 850	5 320	/
Nichterwerbspersonen	1 083 070	44,4	326 360	59 190	50 950	128 230	518 340
Personen unterhalb des Mindestalters	287 790	11,8	287 790	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	606 380	24,9	/	520	10 520	79 890	515 430
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	75 410	3,1	37 290	36 210	1 780	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	23 130	0,9	/	3 380	10 230	9 070	450
Sonstige	90 360	3,7	1 260	19 070	28 420	39 250	2 360
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	1 055 750	83,2	6 550	209 460	492 540	325 270	21 940
Beamte/-innen	70 540	5,6	/	8 540	37 930	23 950	110
Selbstständige mit Beschäftigten	59 130	4,7	/	1 960	31 870	22 580	2 710
Selbstständige ohne Beschäftigte	78 050	6,2	/	5 420	38 340	26 800	7 450
Mithelfende Familienangehörige	5 550	0,4	/	370	1 220	1 890	1 950
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	71 750	5,7	/	3 460	37 450	28 520	2 320
Akademische Berufe	180 780	14,5	/	19 590	91 410	63 510	6 130
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	244 840	19,6	650	38 810	124 370	75 860	5 150
Bürokräfte und verwandte Berufe	152 880	12,3	460	30 750	69 260	48 940	3 470
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	214 580	17,2	1 740	47 090	99 140	60 180	6 430
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	24 380	2,0	/	4 310	10 790	8 130	960
Handwerks- und verwandte Berufe	175 280	14,0	1 360	41 250	84 530	46 120	2 010
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	89 660	7,2	/	12 700	42 850	32 400	1 580
Hilfsarbeitskräfte	85 170	6,8	2 180	13 670	33 580	30 250	5 490
Angehörige der regulären Streitkräfte	8 560	0,7	/	6 290	2 020	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	33 170	2,6	150	5 000	13 820	12 560	1 650
Produzierendes Gewerbe	293 850	23,2	1 290	50 140	146 310	90 850	5 250
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	160 630	12,7	830	30 620	76 110	50 410	2 660
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	25 850	2,0	/	3 500	11 830	9 850	580
Baugewerbe	107 370	8,5	360	16 030	58 370	30 590	2 010
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	308 550	24,3	3 290	62 680	146 720	87 240	8 620
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	206 960	16,3	1 810	48 260	97 680	54 070	5 140
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	101 590	8,0	1 480	14 420	49 040	33 170	3 480
Sonstige Dienstleistungen	633 290	49,9	1 990	107 780	295 050	209 830	18 640
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28 440	2,2	/	4 020	15 190	8 650	560
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	170 310	13,4	350	29 770	79 470	54 210	6 510
Öffentliche Verwaltung u.ä.	142 580	11,2	(140)	18 520	67 950	55 200	770
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	291 960	23,0	1 470	55 470	132 450	91 780	10 800
Unbekannt	(150)	(0,0)	-	(140)	0	0	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	117 870	52,8	117 850	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	78 060	34,9	75 860	2 130	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	27 490	12,3	10 350	17 010	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	106 850	5,0	32 060	11 570	13 960	12 790	36 460
Ohne Schulabschluss	73 300	3,4	740	9 420	13 890	12 790	36 460
Noch in schulischer Ausbildung	33 550	1,6	31 330	2 150	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	509 650	23,7	880	32 850	60 260	90 080	325 580
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	946 180	44,0	13 300	140 440	409 470	302 540	80 430
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	918 690	42,7	2 960	123 430	409 340	302 540	80 430
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	27 490	1,3	10 350	17 010	/	/	/
Fachhochschulreife	185 380	8,6	/	32 240	55 700	50 120	47 130
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	403 230	18,7	/	88 130	147 840	103 340	63 810

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	361 690	16,8	46 080	122 920	53 760	36 640	102 300
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	1 122 740	52,2	430	140 610	404 310	304 350	273 050
Fachschulabschluss	288 270	13,4	/	21 260	97 790	87 630	81 560
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	22 290	1,0	/	2 630	10 490	4 330	4 840
Fachhochschulabschluss	171 000	7,9	/	7 610	56 310	59 800	47 280
Hochschulabschluss	161 830	7,5	/	9 850	57 220	58 690	36 060
Promotion	23 470	1,1	/	/	7 360	7 430	8 320
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	2 327 770	95,4	307 420	287 790	651 250	539 680	541 630
Personen mit Migrationshintergrund	111 340	4,6	26 940	17 440	35 990	19 180	11 780
Ausländer/-innen	40 130	1,6	5 440	6 660	17 940	7 050	3 040
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	1,3	2 720	5 450	15 980	5 900	2 250
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	7 830	0,3	2 730	1 200	1 970	1 160	780
Deutsche mit Migrationshintergrund	71 210	2,9	21 500	10 790	18 050	12 130	8 740
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	39 820	1,6	3 130	5 320	11 700	11 420	8 250
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	31 390	1,3	18 370	5 470	6 350	710	490
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 680	0,4	5 920	1 090	1 270	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	22 710	0,9	12 450	4 370	5 080	410	400
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	830	0,7	180	/	180	/	/
Griechenland	620	0,6	/	/	250	/	/
Italien	1 710	1,5	380	/	620	/	/
Kasachstan	9 530	8,6	2 320	1 780	2 710	1 880	850
Kroatien	750	0,7	/	/	360	/	/
Niederlande	1 700	1,5	510	/	620	/	/
Österreich	2 100	1,9	520	/	580	420	430
Polen	27 940	25,1	4 340	4 350	8 350	6 220	4 680
Rumänien	1 670	1,5	/	/	640	/	/
Russische Föderation	16 300	14,6	3 800	2 710	4 960	3 080	1 740
Türkei	4 370	3,9	1 630	690	1 660	250	/
Ukraine	5 500	4,9	1 220	960	1 660	770	880
Sonstige	37 580	33,7	11 240	5 620	13 100	5 050	2 570
Unbekanntes Ausland	750	0,7	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	2 470	3,4	/	/	/	1 100	1 370
1960 - 1969	5 030	7,0	/	/	710	2 400	1 910
1970 - 1979	5 720	7,9	/	/	1 490	2 770	1 460
1980 - 1989	7 120	9,9	/	640	3 410	2 550	510
1990 - 1999	19 030	26,4	690	3 360	8 770	4 340	1 870
2000 - 2011	28 770	39,9	4 960	6 340	12 060	3 520	1 880
Unbekannt	3 970	5,5	/	430	1 230	620	1 500
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	16 010	14,4	9 310	2 960	2 890	560	/
5 - 9 Jahre	20 250	18,2	8 810	2 390	6 020	2 010	1 020
10 - 14 Jahre	18 750	16,8	6 200	2 370	6 550	2 400	1 230
15 - 19 Jahre	12 310	11,1	2 430	2 870	3 900	2 120	990
20 und mehr Jahre	40 040	36,0	/	6 420	15 410	11 470	6 740
Unbekannt	3 970	3,6	/	430	1 230	620	1 500

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	2 455 780	100,0	927 773	1 136 346	191 024	200 370	267
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	1 208 327	49,2	513 056	568 921	35 965	90 192	193
Weiblich	1 247 453	50,8	414 717	567 425	155 059	110 178	74
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	95 654	3,9	95 654	-	-	-	-
5 - 9	97 066	4,0	97 066	-	-	-	-
10 - 14	97 101	4,0	97 101	-	-	-	-
15 - 19	80 008	3,3	79 914	(88)	-	3	3
20 - 24	139 916	5,7	136 608	3 121	3	162	22
25 - 29	136 235	5,5	116 497	17 984	63	1 653	(38)
30 - 34	136 373	5,6	87 357	44 222	190	4 549	(55)
35 - 39	130 001	5,3	56 790	63 707	396	9 083	25
40 - 44	186 446	7,6	55 084	107 685	1 317	22 342	18
45 - 49	239 440	9,8	42 575	153 814	3 700	39 323	28
50 - 54	219 685	8,9	23 067	153 124	6 394	37 081	19
55 - 59	200 904	8,2	13 927	147 670	9 887	29 414	6
60 - 64	141 834	5,8	6 211	107 963	11 216	16 429	15
65 - 69	144 721	5,9	4 966	107 908	18 240	13 601	6
70 - 74	173 415	7,1	5 720	120 083	34 627	12 982	3
75 - 79	114 598	4,7	3 673	67 493	36 453	6 969	10
80 - 84	72 219	2,9	2 761	31 373	34 137	3 942	6
85 - 89	35 696	1,5	2 046	8 547	23 113	1 986	4
90 und älter	14 468	0,6	756	1 564	11 288	851	9
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	56 941	2,3	56 941	-	-	-	-
3 - 5	57 519	2,3	57 519	-	-	-	-
6 - 9	78 260	3,2	78 260	-	-	-	-
10 - 15	113 670	4,6	113 670	-	-	-	-
16 - 18	45 906	1,9	45 879	24	-	-	3
19 - 24	157 449	6,4	154 074	3 185	3	165	22
25 - 39	402 609	16,4	260 644	125 913	649	15 285	118
40 - 59	846 475	34,5	134 653	562 293	21 298	128 160	(71)
60 - 66	184 521	7,5	7 847	140 202	15 810	20 644	18
67 - 74	275 449	11,2	9 050	195 752	48 273	22 368	(6)
75 und älter	236 981	9,6	9 236	108 977	104 991	13 748	29

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	2 413 079	98,3	912 118	1 113 908	189 926	197 036	(91)
Bosnien und Herzegowina	469	0,0	(192)	214	3	(54)	6
Griechenland	575	0,0	243	280	6	46	-
Italien	867	0,0	382	424	3	58	-
Kasachstan	928	0,0	167	677	33	(51)	-
Kroatien	407	0,0	(98)	252	21	36	-
Niederlande	898	0,0	377	454	13	54	-
Österreich	920	0,0	270	481	(52)	(114)	3
Polen	6 884	0,3	2 385	3 663	(196)	600	(40)
Rumänien	836	0,0	353	393	10	(64)	(16)
Russische Föderation	3 813	0,2	952	2 457	160	238	6
Türkei	1 966	0,1	615	1 098	21	223	9
Ukraine	3 370	0,1	936	1 952	154	328	-
Sonstige	20 768	0,8	8 685	10 093	426	1 468	96
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	87 080	3,6	31 410	41 070	8 540	6 050	/
Evangelische Kirche	448 970	18,4	131 660	220 200	68 550	28 550	/
Evangelische Freikirchen	14 440	0,6	4 320	7 390	1 860	870	/
Orthodoxe Kirchen	8 490	0,3	3 300	4 260	/	760	/
Jüdische Gemeinden	1 220	0,0	/	650	/	/	/
Sonstige	20 550	0,8	7 380	10 150	1 570	1 450	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 858 370	76,2	742 410	840 660	112 950	162 350	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	1 356 030	55,6	485 880	707 800	26 310	136 020	/
Erwerbstätige	1 269 010	52,0	443 880	678 660	24 360	122 080	/
Erwerbslose	87 010	3,6	42 000	29 140	1 940	13 940	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	71 020	2,9	33 130	24 970	1 450	11 470	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	16 000	0,7	8 870	4 170	490	2 470	/
Nichterwerbspersonen	1 083 070	44,4	431 600	421 600	167 050	62 820	/
Personen unterhalb des Mindestalters	287 790	11,8	287 790	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträge n	606 380	24,9	28 630	366 830	163 480	47 430	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	75 410	3,1	73 800	1 380	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	23 130	0,9	3 300	18 600	420	810	/
Sonstige	90 360	3,7	38 080	34 780	3 110	14 390	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	1 055 750	83,2	392 290	543 660	19 990	99 770	/
Beamte/-innen	70 540	5,6	17 410	45 770	860	6 500	/
Selbstständige mit Beschäftigten	59 130	4,7	11 940	39 890	950	6 350	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	78 050	6,2	21 530	45 410	1 930	9 180	/
Mithelfende Familienangehörige	5 550	0,4	700	3 930	640	280	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	71 750	5,7	14 510	48 790	1 110	7 350	/
Akademische Berufe	180 780	14,5	49 810	110 600	3 090	17 270	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	244 840	19,6	78 070	137 980	4 360	24 440	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	152 880	12,3	52 660	82 160	3 530	14 520	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	214 580	17,2	82 000	105 450	4 860	22 270	/
Fachkräfte in Land- /Forstwirtschaft und Fischerei	24 380	2,0	9 980	11 370	520	2 510	/
Handwerks- und verwandte Berufe	175 280	14,0	80 960	79 010	1 870	13 440	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	89 660	7,2	30 970	47 950	1 220	9 520	/
Hilfsarbeitskräfte	85 170	6,8	31 300	40 330	3 700	9 840	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	8 560	0,7	6 770	1 630	/	/	/

# Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	33 170	2,6	11 730	17 460	990	3 000	/
Produzierendes Gewerbe	293 850	23,2	108 800	156 310	3 690	25 040	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	160 630	12,7	60 210	84 910	2 390	13 120	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	25 850	2,0	7 710	15 270	380	2 500	/
Baugewerbe	107 370	8,5	40 880	56 140	920	9 420	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	308 550	24,3	117 860	155 660	6 120	28 900	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	206 960	16,3	82 990	101 110	4 280	18 570	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	101 590	8,0	34 870	54 560	1 830	10 330	/
Sonstige Dienstleistungen	633 290	49,9	205 340	349 230	13 570	65 140	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28 440	2,2	8 230	17 200	490	2 520	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	170 310	13,4	60 790	89 180	3 270	17 050	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	142 580	11,2	37 010	88 380	2 790	14 400	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	291 960	23,0	99 300	154 470	7 020	31 170	/
Unbekannt	(150)	(0,0)	(150)	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	117 870	52,8	117 870	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	78 060	34,9	77 880	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	27 490	12,3	27 350	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	106 850	5,0	56 230	28 030	15 980	6 610	/
Ohne Schulabschluss	73 300	3,4	22 860	27 890	15 980	6 580	/
Noch in schulischer Ausbildung	33 550	1,6	33 370	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	509 650	23,7	77 580	270 510	117 020	44 550	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	946 180	44,0	304 880	500 800	37 790	102 720	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	918 690	42,7	277 530	500 660	37 790	102 710	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	27 490	1,3	27 350	/	/	/	/
Fachhochschulreife	185 380	8,6	52 060	105 850	10 700	16 770	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	403 230	18,7	142 130	219 190	12 400	29 510	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	361 690	16,8	199 820	90 290	51 170	20 410	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	1 122 740	52,2	313 590	594 720	101 410	113 030	/
Fachschulabschluss	288 270	13,4	53 380	181 410	22 720	30 770	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	22 290	1,0	6 400	12 230	1 440	2 220	/
Fachhochschulabschluss	171 000	7,9	26 980	116 670	9 870	17 470	/
Hochschulabschluss	161 830	7,5	30 400	110 580	6 350	14 490	/
Promotion	23 470	1,1	2 300	18 490	920	1 770	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	2 327 770	95,4	870 700	1 076 130	189 350	191 590	/
Personen mit Migrationshintergrund	111 340	4,6	49 980	48 260	4 530	8 570	/
Ausländer/-innen	40 130	1,6	13 340	21 670	1 340	3 780	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	1,3	8 820	19 340	1 010	3 120	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	7 830	0,3	4 520	2 330	330	660	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	71 210	2,9	36 640	26 590	3 190	4 780	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	39 820	1,6	10 580	22 420	2 950	3 860	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	31 390	1,3	26 060	4 160	/	920	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 680	0,4	7 260	1 030	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	22 710	0,9	18 800	3 130	/	580	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	830	0,7	400	350	/	/	/
Griechenland	620	0,6	290	/	/	/	/
Italien	1 710	1,5	890	580	/	/	/
Kasachstan	9 530	8,6	4 260	4 360	300	620	/
Kroatien	750	0,7	320	390	/	/	/
Niederlande	1 700	1,5	950	620	/	/	/
Österreich	2 100	1,9	830	1 000	/	/	/
Polen	27 940	25,1	10 290	13 600	1 620	2 430	/
Rumänien	1 670	1,5	760	650	/	/	/
Russische Föderation	16 300	14,6	6 920	7 410	760	1 210	/
Türkei	4 370	3,9	2 260	1 760	/	320	/
Ukraine	5 500	4,9	2 190	2 560	390	370	/
Sonstige	37 580	33,7	19 280	14 570	1 100	2 620	/
Unbekanntes Ausland	750	0,7	330	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	2 470	3,4	/	1 570	470	/	/
1960 - 1969	5 030	7,0	440	3 480	550	560	/
1970 - 1979	5 720	7,9	480	4 150	300	790	/
1980 - 1989	7 120	9,9	1 350	4 600	330	850	/
1990 - 1999	19 030	26,4	5 200	10 730	880	2 230	/
2000 - 2011	28 770	39,9	11 010	15 090	800	1 870	/
Unbekannt	3 970	5,5	750	2 150	630	450	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	16 010	14,4	11 620	3 860	/	350	/
5 - 9 Jahre	20 250	18,2	11 360	7 580	350	970	/
10 - 14 Jahre	18 750	16,8	9 050	7 760	570	1 370	/
15 - 19 Jahre	12 310	11,1	5 720	5 160	500	930	/
20 und mehr Jahre	40 040	36,0	11 480	21 750	2 300	4 500	/
Unbekannt	3 970	3,6	750	2 150	630	450	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	1 182 470	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	408 162	34,5
Paare ohne Kind(er)	374 831	31,7
Paare mit Kind(ern)	274 004	23,2
Alleinerziehende Elternteile	102 245	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	23 228	2,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	408 162	34,5
Ehepaare	531 883	45,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	737	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	116 215	9,8
Alleinerziehende Mütter	86 863	7,3
Alleinerziehende Väter	15 382	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	23 228	2,0
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	408 162	34,5
2 Personen	444 691	37,6
3 Personen	194 168	16,4
4 Personen	99 310	8,4
5 Personen	25 244	2,1
6 und mehr Personen	10 895	0,9
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	280 353	23,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	105 249	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	796 868	67,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	751 080	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	374 831	49,9
Paare mit Kind(ern)	274 004	36,5
Alleinerziehende Elternteile	102 245	13,6
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	531 883	70,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	737	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	116 215	15,5
Alleinerziehende Väter	15 382	2,0
Alleinerziehende Mütter	86 863	11,6
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	452 206	60,2
3 Personen	191 278	25,5
4 Personen	88 773	11,8
5 Personen	14 938	2,0
6 und mehr Personen	3 885	0,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	2 455 780	80 219 695
<b>Geschlecht</b>		
Männlich	1 208 327	39 145 941
Weiblich	1 247 453	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>		
Unter 5	95 654	3 338 895
5 - 9	97 066	3 525 830
10 - 14	97 101	3 940 566
15 - 19	80 008	4 013 880
20 - 24	139 916	4 835 639
25 - 29	136 235	4 872 533
30 - 34	136 373	4 751 911
35 - 39	130 001	4 742 893
40 - 44	186 446	6 351 189
45 - 49	239 440	6 999 679
50 - 54	219 685	6 206 294
55 - 59	200 904	5 419 450
60 - 64	141 834	4 702 815
65 - 69	144 721	4 173 351
70 - 74	173 415	4 861 239
75 - 79	114 598	3 270 283
80 - 84	72 219	2 328 083
85 - 89	35 696	1 335 076
90 und älter	14 468	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>		
Unter 3	56 941	1 984 523
3 - 5	57 519	2 025 183
6 - 9	78 260	2 855 019
10 - 15	113 670	4 719 579
16 - 18	45 906	2 377 761
19 - 24	157 449	5 692 745
25 - 39	402 609	14 367 337
40 - 59	846 475	24 976 612
60 - 66	184 521	6 108 258
67 - 74	275 449	7 629 147
75 und älter	236 981	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>		
Ledig	927 773	32 039 091
Verheiratet	1 134 649	36 669 868
Verwitwet	190 990	5 733 361
Geschieden	200 259	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 697	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	(34)	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	111	5 531
Ohne Angabe	267	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>		
Deutschland	2 413 079	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	469	140 103
Griechenland	575	254 282
Italien	867	488 390
Kasachstan	928	46 740
Kroatien	407	209 840
Niederlande	898	128 862
Österreich	920	164 246
Polen	6 884	382 391
Rumänien	836	126 169
Russische Föderation	3 813	174 023
Türkei	1 966	1 505 305
Ukraine	3 370	112 983
Sonstige	20 768	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>		
Römisch-katholische Kirche	87 080	24 869 380
Evangelische Kirche	448 970	24 552 110
Evangelische Freikirchen	14 440	714 360
Orthodoxe Kirchen	8 490	1 050 740
Jüdische Gemeinden	1 220	83 430
Sonstige	20 550	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 858 370	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Geschlecht</b>		
Männlich	49,2	48,8
Weiblich	50,8	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>		
Unter 5	3,9	4,2
5 - 9	4,0	4,4
10 - 14	4,0	4,9
15 - 19	3,3	5,0
20 - 24	5,7	6,0
25 - 29	5,5	6,1
30 - 34	5,6	5,9
35 - 39	5,3	5,9
40 - 44	7,6	7,9
45 - 49	9,8	8,7
50 - 54	8,9	7,7
55 - 59	8,2	6,8
60 - 64	5,8	5,9
65 - 69	5,9	5,2
70 - 74	7,1	6,1
75 - 79	4,7	4,1
80 - 84	2,9	2,9
85 - 89	1,5	1,7
90 und älter	0,6	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>		
Unter 3	2,3	2,5
3 - 5	2,3	2,5
6 - 9	3,2	3,6
10 - 15	4,6	5,9
16 - 18	1,9	3,0
19 - 24	6,4	7,1
25 - 39	16,4	17,9
40 - 59	34,5	31,1
60 - 66	7,5	7,6
67 - 74	11,2	9,5
75 und älter	9,6	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>		
Ledig	37,8	39,9
Verheiratet	46,2	45,7
Verwitwet	7,8	7,1
Geschieden	8,2	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	(0,0)	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>		
Deutschland	98,3	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,2
Griechenland	0,0	0,3
Italien	0,0	0,6
Kasachstan	0,0	0,1
Kroatien	0,0	0,3
Niederlande	0,0	0,2
Österreich	0,0	0,2
Polen	0,3	0,5
Rumänien	0,0	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2
Türkei	0,1	1,9
Ukraine	0,1	0,1
Sonstige	0,8	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>		
Römisch-katholische Kirche	3,6	31,2
Evangelische Kirche	18,4	30,8
Evangelische Freikirchen	0,6	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,3	1,3
Jüdische Gemeinden	0,0	0,1
Sonstige	0,8	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	76,2	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

#### 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>		
Erwerbspersonen	1 356 030	43 052 760
Erwerbstätige	1 269 010	41 049 730
Erwerbslose	87 010	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	71 020	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	16 000	364 480
Nichterwerbspersonen	1 083 070	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	287 790	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	606 380	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	75 410	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	23 130	2 640 520
Sonstige	90 360	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>		
Angestellte/Arbeiter/-innen	1 055 750	34 241 630
Beamte/-innen	70 540	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	59 130	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	78 050	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	5 550	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>		
Führungskräfte	71 750	1 976 240
Akademische Berufe	180 780	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	244 840	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	152 880	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	214 580	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	24 380	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	175 280	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	89 660	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	85 170	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	8 560	181 030
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	33 170	694 920
Produzierendes Gewerbe	293 850	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	160 630	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	25 850	554 250
Baugewerbe	107 370	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	308 550	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	206 960	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	101 590	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	633 290	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28 440	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	170 310	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	142 580	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	291 960	9 660 190
Unbekannt	(150)	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>		
Klasse 1 bis 4	117 870	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	78 060	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	27 490	1 339 490

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster Schulabschluss</b>		
Ohne oder noch kein Schulabschluss	106 850	4 932 710
Ohne Schulabschluss	73 300	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	33 550	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	509 650	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	946 180	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	918 690	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	27 490	1 339 490
Fachhochschulreife	185 380	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	403 230	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>		
Ohne beruflichen Abschluss	361 690	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	1 122 740	31 804 990
Fachschulabschluss	288 270	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	22 290	1 032 940
Fachhochschulabschluss	171 000	3 985 640
Hochschulabschluss	161 830	5 471 080
Promotion	23 470	908 970
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>		
Personen ohne Migrationshintergrund	2 327 770	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	111 340	15 297 460
Ausländer/-innen	40 130	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	7 830	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	71 210	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	39 820	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	31 390	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 680	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	22 710	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>		
Bosnien und Herzegowina	830	227 910
Griechenland	620	368 440
Italien	1 710	796 770
Kasachstan	9 530	1 240 570
Kroatien	750	330 730
Niederlande	1 700	226 240
Österreich	2 100	345 620
Polen	27 940	2 006 410
Rumänien	1 670	576 200
Russische Föderation	16 300	1 318 130
Türkei	4 370	2 714 240
Ukraine	5 500	229 510
Sonstige	37 580	4 900 720
Unbekanntes Ausland	750	15 970



### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>		
1956 - 1959	2 470	171 620
1960 - 1969	5 030	608 420
1970 - 1979	5 720	1 277 210
1980 - 1989	7 120	1 680 040
1990 - 1999	19 030	3 159 270
2000 - 2011	28 770	2 270 610
Unbekannt	3 970	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>		
Unter 5 Jahre	16 010	1 673 960
5 - 9 Jahre	20 250	1 864 060
10 - 14 Jahre	18 750	2 121 110
15 - 19 Jahre	12 310	2 373 430
20 und mehr Jahre	40 040	6 789 630
Unbekannt	3 970	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

#### 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>		
Erwerbspersonen	55,6	54,1
Erwerbstätige	52,0	51,5
Erwerbslose	3,6	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,7	0,5
Nichterwerbspersonen	44,4	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	11,8	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	24,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,1	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	0,9	3,3
Sonstige	3,7	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>		
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,2	83,4
Beamte/-innen	5,6	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,2	6,0
Mithelfende Familienangehörige	0,4	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>		
Führungskräfte	5,7	4,9
Akademische Berufe	14,5	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,6	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,3	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,2	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2,0	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	14,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,2	6,6
Hilfsarbeitskräfte	6,8	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	0,7	0,5
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,6	1,7
Produzierendes Gewerbe	23,2	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	12,7	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	2,0	1,4
Baugewerbe	8,5	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,3	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,3	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8,0	8,3
Sonstige Dienstleistungen	49,9	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	13,4	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,2	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,0	23,5
Unbekannt	(0,0)	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>		
Klasse 1 bis 4	52,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	34,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,3	14,4

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Höchster Schulabschluss</b>		
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,0	7,2
Ohne Schulabschluss	3,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	1,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	23,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	44,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	42,7	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,3	1,9
Fachhochschulreife	8,6	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	18,7	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>		
Ohne beruflichen Abschluss	16,8	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52,2	46,2
Fachschulabschluss	13,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,0	1,5
Fachhochschulabschluss	7,9	5,8
Hochschulabschluss	7,5	7,9
Promotion	1,1	1,3
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>		
Personen ohne Migrationshintergrund	95,4	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	4,6	19,2
Ausländer/-innen	1,6	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1,3	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	0,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	2,9	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1,3	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	0,4	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	0,9	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>		
Bosnien und Herzegowina	0,7	1,5
Griechenland	0,6	2,4
Italien	1,5	5,2
Kasachstan	8,6	8,1
Kroatien	0,7	2,2
Niederlande	1,5	1,5
Österreich	1,9	2,3
Polen	25,1	13,1
Rumänien	1,5	3,8
Russische Föderation	14,6	8,6
Türkei	3,9	17,7
Ukraine	4,9	1,5
Sonstige	33,7	32,0
Unbekanntes Ausland	0,7	0,1

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>		
1956 - 1959	3,4	1,8
1960 - 1969	7,0	6,3
1970 - 1979	7,9	13,2
1980 - 1989	9,9	17,4
1990 - 1999	26,4	32,8
2000 - 2011	39,9	23,5
Unbekannt	5,5	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>		
Unter 5 Jahre	14,4	10,9
5 - 9 Jahre	18,2	12,2
10 - 14 Jahre	16,8	13,9
15 - 19 Jahre	11,1	15,5
20 und mehr Jahre	36,0	44,4
Unbekannt	3,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	1 182 470	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	408 162	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	374 831	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	274 004	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	102 245	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	23 228	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	408 162	13 960 811
Ehepaare	531 883	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	737	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	116 215	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	86 863	2 442 356
Alleinerziehende Väter	15 382	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	23 228	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	408 162	13 960 811
2 Personen	444 691	12 455 731
3 Personen	194 168	5 454 875
4 Personen	99 310	3 906 260
5 Personen	25 244	1 222 149
6 und mehr Personen	10 895	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	280 353	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	105 249	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	796 868	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,5	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,7	27,6
Paare mit Kind(ern)	23,2	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,5	37,2
Ehepaare	45,0	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,8	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,3	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	34,5	37,2
2 Personen	37,6	33,2
3 Personen	16,4	14,5
4 Personen	8,4	10,4
5 Personen	2,1	3,3
6 und mehr Personen	0,9	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,7	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,9	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,4	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	751 080	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	374 831	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	274 004	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	102 245	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	531 883	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	737	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	116 215	2 760 371
Alleinerziehende Väter	15 382	476 424
Alleinerziehende Mütter	86 863	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	452 206	12 429 861
3 Personen	191 278	5 313 244
4 Personen	88 773	3 706 717
5 Personen	14 938	942 856
6 und mehr Personen	3 885	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten	
	Brandenburg	Deutschland
	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	49,9	45,8
Paare mit Kind(ern)	36,5	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	70,8	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,6	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	60,2	54,9
3 Personen	25,5	23,4
4 Personen	11,8	16,4
5 Personen	2,0	4,2
6 und mehr Personen	0,5	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p><b>Unter 18</b>  <b>18 – 29</b>  <b>30 – 49</b>  <b>50 – 64</b>  <b>65 und älter</b></p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p><b>Unter 5</b>  <b>5 – 9</b>  <b>10 – 14</b>  <b>15 – 19</b>  <b>20 – 24</b>  <b>25 – 29</b>  <b>30 – 34</b>  <b>35 – 39</b>  <b>40 – 44</b>  <b>45 – 49</b>  <b>50 – 54</b>  <b>55 – 59</b>  <b>60 – 64</b>  <b>65 – 69</b>  <b>70 – 74</b>  <b>75 – 79</b>  <b>80 – 84</b>  <b>85 – 89</b>  <b>90 und älter</b></p>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p>    Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>    Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>    Baugewerbe</p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b></p> <p>    Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>    Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b></p> <p>    Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>    Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>    Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p>    Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b>          ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b>          ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b>          ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b>          ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b>  <b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b>          ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b>  <b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/Volksschulabschluss</b>  <b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b>  <b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b>  <b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b>  <b>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b>  <b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b>  <b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b>  <b>1960 – 1969</b>  <b>1970 – 1979</b>  <b>1980 – 1989</b>  <b>1990 – 1999</b>  <b>2000 – 2011</b>  <b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b>          ► Enthält alle restlichen Staaten.  <b>Unbekanntes Ausland</b>          ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</li> </ul>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>



Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b>  <b>Evangelische Kirche</b>  <b>Evangelische Freikirchen</b>  <b>Orthodoxe Kirchen</b>  <b>Jüdische Gemeinden</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  <b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  <b>Ehepaare</b>  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

## **Herausgeber**

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam

## **Auskunftsdienst**

E-Mail: [info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
Telefon: 0331 8173-1777  
Telefax: 030 9028-4091

## **Copyright**

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Potsdam 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

